

Das Deutsche Institut für Jugendhilfe und Familienrecht eV (DIJuF) fördert als „Forum für Fachfragen“ den Dialog zwischen Institutionen und Berufsgruppen, die mit Fragen der Jugendhilfe und des Familienrechts befasst sind. Mitglieder des DIJuF sind die Städte und Landkreise für ihre Jugendämter. Das DIJuF unterstützt deren Arbeit durch Rechtsberatung, Fachveranstaltungen und Publikationen zu aktuellen Themen. Ein Arbeitsschwerpunkt ist gutachtliche rechtliche Beratung zu allen in Jugendämtern auftauchenden Rechtsfragen.



Für unsere Abteilung „Rechtsberatung/Rechtspolitik/Forschung“ suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Geschäftsstelle in Heidelberg

eine/n Volljuristin/-juristen

in Teil- oder Vollzeit, (vorerst) befristet für einen Zeitraum von zwei Jahren.

Das **Aufgabengebiet** umfasst:

- die selbstständige gutachtliche Rechtsberatung im Auftrag der Mitglieder,
- die Erarbeitung wissenschaftlicher Expertisen,
- die Pflege und den Ausbau bestehender Zusammenarbeit mit Praxis, Fachinstitutionen, -verbänden und Politik auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene,
- die Vertretung des Instituts in (fach-)politischen Zusammenhängen sowie
- die Weiterentwicklung des Institutsservices im Zusammenwirken mit den Kolleg/inn/en.

Wir bieten:

- die Mitarbeit in einem Team hochqualifizierter Jurist/inn/en im Bereich Jugendhilfe- und Familienrecht,
- die Möglichkeit zu Vortragstätigkeit und Mitarbeit an Publikationen,
- die Möglichkeit zu persönlicher und fachlicher Weiter- und Fortbildung durch Teilnahme an Veranstaltungen und Seminaren,
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen.

Die **Tätigkeit erfordert** qualifizierte Examina sowie Kompetenzen im oder ausgeprägtes Interesse am **Kinder- und Jugendhilferecht und/oder Familienrecht**. Die fachpolitischen Aktivitäten des Instituts erfordern Interesse an der Sichtweise auch anderer Professionen und die Fähigkeit zu interdisziplinärem Arbeiten. Eigeninitiative, Vertrautheit mit wissenschaftlichem Arbeiten, organisatorische Fähigkeiten sowie sicherer Umgang mit Textverarbeitung gehören ebenfalls zum Anforderungsprofil unserer Mitarbeiter/innen. Die Bereitschaft zu auch mehrtägigen Geschäftsreisen ist notwendig.

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 15.04.2019** an:
Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht eV (DIJuF), Geschäftsführung,
Claudia Jacoby, Poststraße 17, 69115 Heidelberg, E-Mail: bewerbungen@dijuf.de.

Weitere Informationen über uns finden Sie unter www.dijuf.de.